



***Der Nordweg, 4. Etappe (ca. 270km):
„Von der Küste bis nach Santiago“***



Mondondo



Der Weg zwischen Abadin und Villalba



Mondoneo



Kathedrale von Santiago de Compostela

Der erste Tag der Wanderung aus der Fischerort Ribadeo führt auf einem alten Handelsweg nach Lourenzana. Sie kommen zum Berg Santa Cruz und genießen eine wunderbare Aussicht auf Ribadeo. Danach geht es durch eine abwechslungsreiche Mittelgebirgslandschaft. In Lourenzana haben Sie die Möglichkeit die Klosterkirche mit dem Sarkophag des Conde Santo zu besuchen. Der zweite Wandertag ist sehr kurz, dafür haben Sie viel Zeit sich auszuruhen und die interessante Bischofsstadt Mondoneo zu besichtigen. Die Kathedrale und die Altstadt ist sehr sehenswert. Am nächsten Tag sollten sie noch einen Abstecher zur Höhle von Ray Centolo machen und die tolle Landschaft genießen. Die heutige Strecke ist zwar kurz aber sehr anstrengend. Es geht durch eine unberührte Landschaft durch



Der Weg in Mondoneo

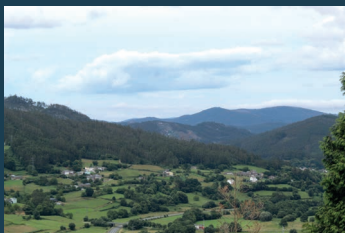


Der Weg bei Abadin



Baamonde

die Orte Sasdonigas und Gotan bis Sie Abadin erreichen. Bevor Sie Abadin verlassen, sollten Sie kurz die romanische Kirche Santa Maria besichtigen. Heute ist die Strecke ziemlich flach, Sie wandern durch die bekannte Terra Cha Gegend mit den Orten Castromaior und Goiriz. Villalba ist das Zentrum der Terra Cha, bekannt für die landwirtschaftlichen Produkte wie z.B. den Käse San Simon. Weiter geht es durch die Orte Pigara zum Zielort Baamonde. Heute kommen Sie zuerst nach San Paio de Seixon, deren romanische Kirche noch die Originalfassade ziert. Weiter geht es





Der Weg bei Abadin



Villalba

über Leijosa und Santiago de Miraz zum Alta da Mamoá. Sie werden von dort mit einer Taxi nach Regüela gebracht. Am 8. Tag geht es mit der Taxi nach Alto da Mamoá. Ab hier wandern Sie nach Sobrado de los Monjes und können das Zisterzienserklöster besuchen. Danach Transfer zurück nach Regüela. Bevor Sie Sobrado verlassen, sollten Sie das Kloster, dass im Jahr 952 für Mönche und Nonnen gebaut wurde, besuchen. Danach geht es durch die Orte Carelle und Mella nach Arzua zum französischen Jakobsweg. Am vorletzten Tag geht es auf der Rua do Carmen durch den Eichenwald von As Barrosas und durch Eukalyptuswälder nach Lavacolla. Von Lavacolla geht es über den gleichnamigen Fluss, in dem sich die mittelalterliche Pilger von Sünden und Schmutz reinigen mussten. Anschließend führt der Weg auf den Monte del Gozo, von dem sich ein erster Blick auf die Türme der Kathedrale bietet, weiter in die Stadt des hl. Jakobus.



Villalba

DIE VIERTE ETAPPE

„VON DER KÜSTE BIS NACH SANTIAGO“

Die Tages-Etappen: Ankunft und 1. Nacht in Ribadeo, 2. Nacht: Lourenzana, (29 km) 3. Nacht Mondoñedo, (10 km) 4. Nacht Abadin, (17 km) 5. Nacht Villalba, (20 km) 6. Nacht Baamonde, (21 km) 7. Nacht Alto da Mamoá (20km) 8. Nacht Sobrado de los Monjes (20km) 9. Nacht Arzua (22km), 10. Nacht Arca (20km) und 11. Nacht Santiago (12km).

11 Übernachtungen mit Frühstück pro Person im Doppelzimmer, mit privater Dusche/WC und inklusive Transfers Alto da Mamoá-Reguela-Alto da Mamoá und Sobrado-Reguela-Sobrado:

€ **930,-** (Einzelzimmer € 1.217,-)

optional FENER Gepäcktransfer (täglicher Gepäcktransport). Die Berechnung erfolgt pro Gepäckstück (bis max. 20kg) und muss vor Beginn der Reise bestellt werden

€ **145,-** pro Gepäckstück und Reise

Notfallservice: Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie eine Handynummer, die Sie 24 Stunden am Tag erreichen können, um eine Nottfallsituation zu lösen. Dieser Service ist im Reisepreis enthalten.

Flughafentransfers: (bis 3 Pers.)
Flughafen Oviedo-Ribadeo € **297,-**
Santiago: Flughafen-Hotel € **40,-**



Abadin